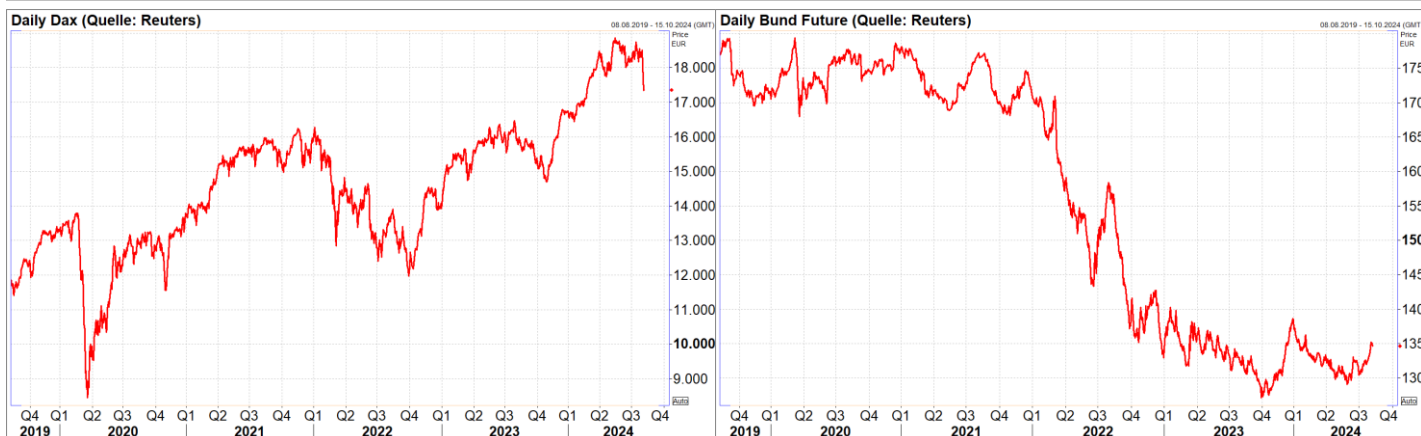


Marktüberblick am 07.08.2024

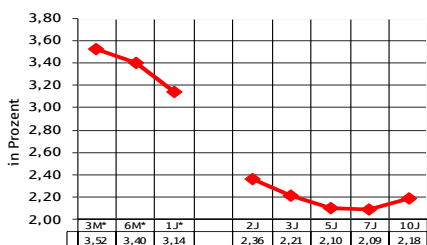
Stand: 8:45 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	17.354,32	+0,09 %	+3,60 %	Rendite 10J D *	2,18 %	+0 Bp	Dax-Future *	17.408,00
MDax *	24.080,17	+0,48 %	-11,27 %	Rendite 10J USA *	3,90 %	+12 Bp	S&P 500-Future	5302,25
SDax *	13.415,63	+0,51 %	-3,90 %	Rendite 10J UK *	3,95 %	+6 Bp	Nasdaq 100-Future	18323,00
TecDax*	3.210,54	+0,46 %	-3,80 %	Rendite 10J CH *	0,40 %	+3 Bp	Bund-Future	134,59
EuroStoxx 50 *	4.575,22	+0,08 %	+1,19 %	Rendite 10J Jap. *	0,90 %	+11 Bp	VDax *	23,53
Stoxx Europe 50 *	4.256,15	+0,50 %	+3,98 %	Umlaufrendite *	2,17 %	+5 Bp	Gold (\$/oz)	2391,00
EuroStoxx *	473,29	+0,10 %	-0,19 %	RexP *	451,80	-0,39 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	76,58
Dow Jones Ind. *	38.997,66	+0,76 %	+3,47 %	3-M-Euribor *	3,52 %	-6 Bp	Euro/US\$	1,0908
S&P 500 *	5.240,03	+1,04 %	+9,86 %	12-M-Euribor *	3,14 %	-10 Bp	Euro/Pfund	0,8587
Nasdaq Composite *	16.366,85	+1,03 %	+9,03 %	Swap 2J *	2,72 %	-3 Bp	Euro/CHF	0,9352
Topix	2.489,21	+2,26 %	+2,87 %	Swap 5J *	2,49 %	+1 Bp	Euro/Yen	160,32
MSCI Far East (ex Japan) *	536,56	+1,15 %	+1,45 %	Swap 10J *	2,51 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,95
MSCI-World *	2.643,14	+1,27 %	+7,35 %	Swap 30J *	2,29 %	+0 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 07. Aug (Reuters) - Die Anleger am deutschen Aktienmarkt dürften zur Wochenmitte erst einmal aufatmen: Am Mittwoch wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge fester starten. Am Dienstag hatte der deutsche Leitindex stabil bei 17.354,32 Punkten geschlossen. Die Lage der globalen Wirtschaft bleibt neben zahlreichen Firmenbilanzen im Rampenlicht. In Deutschland legen neben der Commerzbank, die ihren Ausblick nach einem Gewinnrückgang im zweiten Quartal bestätigte, unter anderem Siemens Energy, Continental, Puma und Beiersdorf Zahlen vor. Aus dem Ausland berichten der dänische Pharmariese Novo Nordisk, der japanische Sony-Konzern und die weltgrößte Reederei Maersk über ihre Geschäftszahlen.

Nach dem Ausverkauf am Montag schlagen die Investoren an der Wall Street einen vorsichtigen Erholungskurs ein. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Dienstag 0,8 Prozent höher auf 38.998 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq rückte ein Prozent auf 16.367 Zähler vor. Der breit gefasste S&P 500 legte ein Prozent auf 5.240 Stellen zu. Die Angst vor einem Einbruch der Wirtschaft hatte die US-Börsenbarometer zum Wochenstart um bis zu rund sechs Prozent ins Minus gedrückt. Viele Analysten bezeichneten die Reaktion der Börsianer als übertrieben. Die Furcht vor einer Rezession in den USA sei etwa bereits am Montagnachmittag durch positive Daten aus dem US-Dienstleistungssektor gemildert worden. Gefragt bei den US-Einzelwerten waren unter anderem die Aktien von Uber, die um knapp elf Prozent zulegten. Der Taxi- und Lieferdienst hatte dank der stabilen Nachfrage nach seinen Dienstleistungen bei Umsatz und Gewinn die Markterwartungen übertroffen. Die Investoren deckten sich auch mit Caterpillar ein. Die Titel des US-Baummaschinenherstellers rückten um mehr als drei Prozent vor. Der Konzern konnte im zweiten Quartal höhere Preise durchsetzen und aus diesem Grund besser abschneiden als erwartet. Die Titel des iPhone-Anbieters Apple setzten dagegen ihre Talfahrt fort und verloren rund ein Prozent. Am Montag waren sie um knapp fünf Prozent abgerutscht, nachdem die Investmentgesellschaft von Starinvestor Warren Buffett ihren Anteil am Unternehmen um fast 50 Prozent reduziert hatte.

An den asiatischen Börsen hat sich die Aufregung nach den panikartigen Verkäufen etwas gelegt. Am Mittwoch stabilisierten sich die großen Aktienindizes. In Tokio stieg der Leitindex Nikkei um 1,2 Prozent auf 35.090 Punkte, der breiter gefasste Topix gewann 2,3 Prozent. Die Börse in Shanghai legt aktuell um 0,1 Prozent zu.

Wirtschaftsdaten heute

CHN: Handelsbilanz (Jul)
DE: Nettoproduktion, Handelsbilanz (Jun)
USA: Konsumentenkredite (Jun)

Unternehmensdaten heute

Honda, Mazda, McKesson, Ralph Lauren, Softbank, Sony, Voestalpine (Q1), ABN Amro, Ahold Delhaize, Asahi Group, Beiersdorf, Commerzbank, Continental, CVS Health, ElingKlinger, Equinix, freenet, GEA, Glencore, Hilton Worldwide, Kontron, Lenzing, Marathon Oil, Masterflex, Monster Beverage, Möller-Maersk, Novo Nordisk, Puma, Sixt, SÜSS Microtec, Warner Bros. Discovery, WPP (Q2), Dr. Höhle, Emerson Electric, Rockwell Automation, Siemens Energy, Walt Disney (Q3)

Weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.